



Informationsblatt „Datenschutz und –verarbeitung in der Anwaltskanzlei Dr. Klostermann“ bei Kontaktierung (Interessenten, Anfragende)

Uns ist ein streng vertraulicher und für Sie transparenter Umgang mit Ihren Daten in unserer Kanzlei sehr wichtig. Bei der Abwicklung Ihrer Anfragen und/oder Ihres Mandats bleibt es nicht aus, dass wir personenbezogene Daten von Ihnen erheben und nutzen müssen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (wie z.B. Name, Anschrift, E-Mailadresse, Bankverbindung, Beruf, persönliche Verhältnisse etc.). Mit diesem Informationsblatt möchten wir Sie über die Nutzung und Verarbeitung Ihrer Daten sowie Ihre diesbezüglichen Rechte informieren.

I. Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO

Die verantwortliche Stelle für die Datenerhebung und -verarbeitung ist:

Anwaltskanzlei Dr. Klostermann, Rechtsanwalt Dr. Christian Klostermann-Schneider (Verantwortlicher),
Dr.-Ernst-Derra-Str. 4, 94036 Passau,
Telefon: +49 (0) 851 98859624 , Fax: +49 (0) 851 98859610,
E-Mail: info@kanzlei-klostermann.de

II. Erhebung personenbezogener Daten bei Kontaktierung (Anfragen von Interessenten)

1. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Eine Kontaktierung Ihrerseits führt im Regelfall zu einer Datenerhebung bei uns. Je nach Anliegen und Art der Kontaktaufnahme erheben und verarbeiten wir folgende Daten von Ihnen:

- **Anruf:** Name, Telefonnummer, Inhalt Ihres Anliegens, d.h. ggf. weitere Daten, die Sie uns bei der Schilderung Ihres Anliegens oder Ihrer Anfrage mitteilen
- **E-Mail:** E-Mail-Adresse, Name, die von Ihnen mittels E-Mail übermittelten weiteren Daten, die Ihr Anliegen oder Ihre Anfrage betreffen und die Sie uns mitteilen
- **Fax:** Faxnummer, Name, die von Ihnen mittels E-Mail mitgeteilten weiteren Daten, die Ihr Anliegen oder Ihre Anfrage betreffen
- **Kontaktformular** auf der Internetseite: Name, E-Mail und/oder Telefonnummer, die im Betreff und in der Nachricht von Ihnen mitgeteilten weiteren Daten, die Ihr Anliegen oder Ihre Anfrage betreffen
- **Rückrufservice-Formular** auf der Internetseite: Name, Telefonnummer, Ihr Anliegen und diesbezüglich weitere von Ihnen mitgeteilte Daten, Ihre Erreichbarkeit

Bei einer Kontaktaufnahme obliegt es Ihrer freien Entscheidung, ob und welche Informationen Sie uns auf dem jeweiligen Weg mitteilen. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung Ihrer Anfragen verwendet. Die von Ihnen mitgeteilten Daten werden notiert bzw. gespeichert.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung im Rahmen der Kontaktaufnahme erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, b DSGVO auf Grundlage Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail oder eines Fax übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die Sie uns im Zuge einer Anfrage telefonisch, mittels Fax, E-Mail oder Kontaktformular zukommen lassen, dienen uns allein zur Bearbeitung Ihrer Anfrage oder Ihres Anliegens. Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefax liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten iSv Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

4. Dauer der Speicherung

Eine Löschung der von Ihnen über ein Kontaktformular oder mittels E-Mail oder Telefax übermittelten Daten findet statt, wenn der Zweck für die Speicherung der Daten entfällt (z.B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihrer Anfrage). Eine Löschung der von Ihnen übermittelten Daten findet zudem statt, wenn Sie uns zur Löschung auffordern oder wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen. Davon unberührt bleiben etwaige zwingende Gesetzesbestimmungen wie insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Sofern das Anliegen Ihrer Anfrage und die diesbezügliche Kommunikation miteinander dazu führt, dass Sie uns in der Folge in der Angelegenheit mandatieren, übernehmen wir diese vorvertraglichen Daten in Ihre sodann anzulegende Akte.

5. Widerruf der Einwilligung

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine durch Sie erteilte Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf kann formlos über die eingangs genannten Kontaktmöglichkeiten (Postanschrift, Telefax oder E-Mail) erfolgen. Der Widerruf erfolgt für die Zukunft, d.h. die Rechtmäßigkeit der bis zur Ausübung des Widerrufs erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt unberührt. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht, es sei denn, dass etwaige zwingende Gesetzesbestimmungen wie insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

6. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Weitergabe oder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet bei Anfragen nicht statt.

III. Betroffenenrechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener iSd DSGVO. Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen (**Recht auf Auskunft**). Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- Gemäß Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (**Recht auf Berichtigung**).
- Gemäß Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (**Recht auf Löschung**).
- Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (**Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**).
- Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (**Recht auf Datenübertragbarkeit**).
- Gemäß Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden und soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (**Widerspruchsrecht**). Der Widerspruch kann über die eingangs genannten Kontaktmöglichkeiten (Postanschrift, Telefax oder E-Mail) erfolgen.
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen (**Widerruf der Einwilligung**). Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.
- Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt (**Beschwerderecht**). In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

IV. Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei einer Datenübertragung im Internet (z.B. per Formular oder E-Mail) immer Sicherheitslücken drohen, so dass ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff Dritter unmöglich ist. Unser Internetauftritt nutzt aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte wie z.B. Anfragen, die Sie an uns senden, das SSL-Verfahren (Secure Socket Layer) als Transportverschlüsselung. Dabei verwenden wir die jeweils höchste Verschlüsselungsstufe, die von Ihrem Browser unterstützt wird. In der Regel handelt es sich dabei um eine SHA-256 Bit-Verschlüsselung. Falls Ihr Browser keine 256-Bit Verschlüsselung unterstützt, greifen wir stattdessen auf 128-Bit v3 Technologie zurück. Dass wir SSL-Verschlüsselung nutzen, erkennen Sie in der Browserzeile am "https://" (statt "http") sowie am Schloss-Symbol.

Sie haben darüber hinaus bei uns die Möglichkeit, E-Mail-Kommunikation auch mit einer noch sichereren Ende-zu-Ende-Verschlüsselung zu führen. Dazu benötigen Sie PGP („Pretty Good Privacy“), für dessen Einrichtung Sie selbst sorgen müssen. Informationen zu PGP sowie unseren öffentlichen PGP-Schlüssel erhalten Sie im → Servicebereich unserer Website. Um PGP mit Ihnen nutzen zu können, müssen Sie uns Ihren öffentlichen PGP-Schlüssel übersenden.